

„Senn-Areal“ Spitalstrasse 8/12 in Basel

Ehemalige Seidenbandfabrik Senn & Co. AG

Lage: Die Liegenschaft liegt an der Schnittstelle zwischen der historischen Altstadt von St. Johanns-Vorstadt und den weitläufigen Arealen des Kantonsspitals und der Universität Basel. Die Liegenschaften Spitalstrasse 8/12 bilden zusammen mit der Liegenschaft Erlacherhof (St. Johanns-Vorstadt 17) ein räumliches und architektonisches Ensemble mit gemeinsamem Hofraum.

Objekt: Die Liegenschaft Spitalstrasse 12 wurde 1896 als Seidenbandfabrik Senn & Co. AG durch Architekt Julius Kelterborn erstellt. Infolge Einstellung der betrieblichen Aktivität im Jahre 2004 wurde der gesamte Gebäudekomplex (Spitalstrasse 8/12) durch die Architekten Morger & Degelo saniert. Die Offenheit der Fabrikräume wurde dabei erhalten. 2016/17 wurde das Hinterhaus sanft saniert. Heute besteht im Areal ein lebendiger „Mikrokosmos“ von Nutzern aus den Bereichen Architektur, Forschung und Soziales. Erklärtes Ziel der Miteigentümergeinschaft der Spitalstrasse 8/12 ist die Erhaltung und Weiterentwicklung der Mieterstruktur.

Planungs- und Projektstand: Zurzeit kein Sanierungsbedarf.



Standort	Spitalstrasse 8/12, 4056 Basel
Baujahr	1896/1971, Gesamtanierung 2004, Sanierung Hinterhaus 2016/17
Kauf Abendrot	2008
Anlageform	Direktanlage, Miteigentum (ME-Anteile: Abendrot 2/3, Familien Senn 1/3)
Anlagevolumen	CHF 12.32 Mio. (ME-Anteil Abendrot: Stand 31.12.2019)
Nutzungsart	4'343 m ² Ateliers, Schulungsräume, Büros, Werkstätten und Lager